



Staatlich anerkanntes Ausbildungsinstitut für Psychotherapie und Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie (SZVT)

Die Ausbildung in Psychotherapie

Allgemeines zur Psychotherapie-Ausbildung

Die Ausbildung für Psychologische Psychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten ist in Deutschland im Vergleich zu anderen Ländern auf hohem Niveau geregelt. Sie ermöglicht den Absolventen dieser Ausbildungen einen rechtlichen Titel und einen Zugang zur Krankenkassenbehandlung mit verbindlichen Honoraren.

Die Bundesrepublik Deutschland hat mit dem Psychotherapeutengesetz geregelt, welche Voraussetzungen für diese Ausbildungen erfüllt werden müssen und Landesbehörden überwachen die Durchführung der Ausbildung an den anerkannten Ausbildungsstätten sowie den Ausbildungsabschluss mit einer zentralen schriftlichen und einer mündlichen Prüfung vor Ort. Allerdings gibt es keine kostenfreie staatliche Ausbildung, sondern diese erfolgt immer als kostenpflichtige Ausbildung an staatlich anerkannten Ausbildungsstätten nach einer Erst-Ausbildung in Psychologie oder Sozial-/Pädagogik (www.rp-stuttgart.de). Eine Anerkennung von Tätigkeiten vor Ausbildungsbeginn für gleiche Ausbildungsinhalte ist gesetzlich ausgeschlossen. Die Aufsichtsbehörde in Baden-Württemberg erkennt ein Institut nur an, wenn es die Ausbildung „aus einer Hand“ ermöglichen kann; dies legt dann auch die Teilnehmer fest auf die so definierten Ausbildungsbausteine, wie die für das jeweilige Institut anerkannten Klinikplätze, Lehrpraxen, Supervisoren usw..

Eine private Ausbildung ist immer mit hohen Ausbildungskosten verbunden, die hier jedoch abgemildert werden, weil BAFöG oder Bildungskredit, die studentische Krankenversicherung und die Abrechnung der von den Ausbildungsteilnehmern zu leistenden Therapien mit den Krankenkassen möglich sind.

Insofern hält sich die Kostenbelastung für dieses private Studium, das zum Führen eines Titels berechtigt und mit dem Erwerb der Approbation endet, in Grenzen. Der Vergleich mit dem Erststudium oder mit der Mediziner-Ausbildung ist wegen deren staatlicher Organisation und Finanzierung über Steuergelder unpassend. Das heißt aber keineswegs, dass Ausbildungsteilnehmer hier benachteiligt wären; vielmehr ist hier die Vollapprobation bereits nach drei Jahren möglich, während Ärzte diese erst nach einer Facharztausbildung von 6 Jahren erreichen.

Die Ausbildungsanforderungen sind hoch, aber bereits nach drei Jahren ist der Abschluss möglich und berechtigt zu einer Gehaltseinstufung auf Facharztniveau. Die private Organisation und der hochwertige Abschluss sollten bei der Beurteilung des Preis-Leistungs-Verhältnisses immer berücksichtigt werden.

Das Kostenrisiko bei Vertragsabschluss wird durch den sehr guten Verbraucherschutz in Deutschland begrenzt: Bei mehrjährigen Ausbildungen muss eine Kündigung möglich sein (beim SZVT ist diese semesterweise gegeben); bei Gebührenerhöhungen besteht zudem immer ein Sonderkündigungsrecht.

Voraussetzungen

Informationen über die Voraussetzungen zum Erwerb der Approbation siehe Psychotherapeutengesetz auf der Homepage des Regierungspräsidiums Stuttgart: www.rp-stuttgart.de/servlet/PB/menu/1071806/index.html

Bei **Zweifelsfällen** unbedingt **vor Beginn** der Ausbildung eine Klärung bei der zuständigen Landesbehörde (in Baden-Württemberg: Regierungspräsidium Stuttgart) herbeiführen!

Die Ausbildung beim SZVT

- ▶ Das SZVT erfüllt die Voraussetzungen für beide Ausbildungsgänge, so dass hier auch der Erwerb der Doppelapprobation möglich ist.
- ▶ Die **Kosten** betragen bei dreijähriger Ausbildung insgesamt nur **1195,00 €**.
- ▶ Die Anerkennung des SZVT gilt für die Ausbildung in Voll- und in Teilzeit; das SZVT führt die Ausbildung jedoch nur in Vollzeit durch. Somit ist die Ausbildung beim SZVT nur für Personen möglich, die nicht in Vollzeit berufstätig sind und die geforderte Klinik- und Therapiezeit zumindest im Umfang einer Halbtags­tätigkeit einrichten können.

Die familiären und beruflichen Belastungen sollten es zudem ermöglichen, dass die Ausbildung beim SZVT in etwa 4 Jahren abgeschlossen werden kann. Es gibt aufgrund der Zulassung des SZVT zur Teilzeitausbildung zwar keine rechtlichen Probleme bei einer Ausbildungsverlängerung, aber die Finanzierung muss dann ggf. auf eine andere Basis gestellt werden. Schwangerschaft und Kindererziehung sind aufgrund der vergleichsweise geringen Terminverpflichtung beim SZVT in der Regel kein Hinderungsgrund für diese Ausbildung.

Um die hohen Anforderungen möglichst sicher zu erfüllen und nicht nach Jahren der Ausbildung zu scheitern, werden i.d.R. nur Interessenten angenommen, die folgende Kriterien erfüllen:

- ▶ mindestens gute Noten in Abitur und Studium,
- ▶ sehr gute deutsche Sprachkenntnisse in Wort und Schrift,
- ▶ mindestens ein Diplom-Abschluss in (Sozial-)Pädagogik oder Psychologie
- ▶ der Studienabschluss liegt nicht länger als 5 Jahre zurück,
- ▶ das Alter bei der Bewerbung übersteigt nicht 45 Jahre
- ▶ die Klinik­tätigkeit kann in einer Klinik in Baden-Württemberg oder in nahe gelegenen Orten außerhalb der Grenzen Baden-Württembergs erfolgen und
- ▶ die Therapietätigkeit ist an folgenden Orten mit zugelassenen Ambulanzen möglich: Stuttgart, Karlsruhe, Heidelberg, Weinsberg, Schwäbisch Hall, Schwäbisch Gmünd, Ulm, Konstanz, Freiburg, Kehl, Villingen-Schwenningen, Tübingen.

Das **Ausbildungsmodell des SZVT** unterscheidet sich von den meisten anderen Instituten in folgender Hinsicht:

- ▶ Die Theorie wird in Wochenend-Workshops und ergänzend im Fernstudium

durchgeführt. So ist es möglich, dass durchschnittlich nur 9 Seminarwochenenden pro Jahr und keine Abendtermine unter der Woche erforderlich sind. Allerdings muss zusätzlich wöchentlich mindestens eine Stunde aktiv im Fernstudium absolviert werden, wodurch allerdings das Themenspektrum wesentlich erweitert wird und eine gute Prüfungsvorbereitung möglich ist.

► Die Selbsterfahrung wird gemäß einem eigenen Selbsterfahrungskonzept durchgeführt, das nicht von überhöhten Persönlichkeitseffekten durch Selbsterfahrung ausgeht, sondern die Selbsterfahrung im Hinblick auf die Gestaltung der therapeutischen Interaktion und zur Burnoutprophylaxe während der Ausbildungsbelastung nutzt. Insofern wird Selbsterfahrung nur in Gruppen angeboten.

► Das Finanzierungsmodell sieht eine dreijährige Ausbildung zu geringen Kosten mit allen Pflichtanforderungen (Praktische Tätigkeit, Theorie, Selbsterfahrung, freie Spitze, Therapiedurchführung und Supervision) vor. Diese niedrigen Entgelte sind als Vorfinanzierung durch das SZVT zu verstehen, bis die Ausbildungskosten über die Honorierung von 600 Behandlungsstunden durch die Krankenkassen erwirtschaftet sind. Es ist daher keine Beteiligung an diesen Therapieeinnahmen möglich. Erst wenn mehr als die erforderlichen 600 Behandlungsstunden erbracht werden, erfolgt eine Vergütung.

► Das SZVT ermöglicht seinen Ausbildungsteilnehmern ein großes Spektrum an Erfahrungen zusätzlich zur obligatorischen Einzeltherapie, z.B. das Leiten von Gruppen, und fördert so deren Kompetenz und Chancen auf dem Arbeitsmarkt. Die dafür notwendigen Aktivitäten des Instituts werden für die Teilnehmer ohne Zusatzkosten eingeräumt. An deren Einnahmen durch Privatliquidation werden die Teilnehmer beteiligt. Diese Einnahmen für die Teilnehmer können die zu bezahlenden Kosten um ein Mehrfaches übersteigen.

Die Ausbildung beim SZVT hat sich über lange Zeit bewährt und in allen Prüfungen als erfolgreich erwiesen, die Kosten sind gering, die Teilnehmer erreichen schnell das Ziel. Alle Ausbildungsteile erfolgen genau im Rahmen der Anerkennung und unter der Aufsicht durch die zuständige Landesbehörde, somit geht der Teilnehmer hier keinerlei Risiko ein - weder bezüglich der Finanzierung noch hinsichtlich des Abschlusses.

Interessenten haben heute die Möglichkeit einer sehr guten Psychotherapie-Ausbildung allerdings ausschließlich auf kostenpflichtiger Basis; hier wiederum gibt es die Wahl zwischen verschiedenen Modellen der Ausbildung - nicht aber für eine individuelle Gestaltung, sondern man muss sich als Interessent für ein Angebot entscheiden.

Vergleichen Sie also die Institute, prüfen Sie genau Ihre Möglichkeiten und bewerben Sie sich dann bei der Ausbildungsstätte, deren Bedingungen Sie über die ganze Ausbildungszeit am besten erfüllen können. Das SZVT wählt ebenfalls aus den Bewerbern diejenigen aus, von denen am ehesten erwartet werden kann, dass sie vom hier vorgegebenen Rahmen profitieren und am wahrscheinlichsten die notwendigen Anforderungen erfüllen werden. Zur gegenseitigen Zufriedenheit!

Kennzeichen des SZVT

- ▶ Erstes Ausbildungsinstitut für Verhaltenstherapie
- ▶ Pionier für eine Allgemeine Psychotherapie
- ▶ Modellambulanz durch Kooperation mit der Gerhard-Alber-Stiftung
- ▶ Mitglied im Deutschen Fachverband für Verhaltenstherapie (DVT)
- ▶ Anerkennung für alle Abschlüsse:
 - Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut/in oder Psychologische/r Psychotherapeut/in sowie Doppelapprobation
 - Fachkunden in Verhaltenstherapie und Kinderverhaltenstherapie, Entspannungsverfahren, Hypnose, Gruppentherapie mit Erwachsenen und/oder Kindern und Jugendlichen

Kernpunkte der Ausbildung beim SZVT

- ▶ Breite Erfahrungsbildung durch Möglichkeit zur Gruppenleitung, zu Intensivtherapie, Gutachtentätigkeit, Paarberatung, Lerntherapie und Tätigkeit im Kleinkindbereich
- ▶ Effektiver Ausbildungsprozess mit kurzer Ausbildungszeit; weniger Präsenztermine
- ▶ Sehr hohe Erfolgsrate: Nur einzelne Studienabbrecher wegen Krankheit, keine Prüfungsversager
- ▶ Vielseitiges Ausbildungsangebot mit Workshops, Blockseminar, Fernstudium und Tagung
- ▶ Möglichkeit zur Doppelapprobation
- ▶ Intensive Betreuung mit drei ganztags präsenten Supervisoren und acht Verwaltungskräften sowie zusätzlichem Abenddienstpersonal
- ▶ Vorfinanzierung der Ausbildung durch das Institut, Kosten nur 1195,00 €.
- ▶ Möglichkeit von Zusatzeinnahmen durch Beratung, Gruppenleitung usw.
- ▶ Unterstützung für Projektarbeiten und Dissertationen

Aufnahmeverfahren

- ▶ Detailinformationen im Richtlinienseminar (gebührenfrei, aber Voraussetzung für die Bewerbung, 3 Stunden)
Termine: Telefon 0711/966 966 3 (10.00 - 12.15 Uhr)
Anmeldung per E-Mail: b.hoferer@szvt.de
- ▶ Schriftliche Bewerbung
- ▶ Aufnahmegruppe (8-12 Personen)
- ▶ Vertragsangebot des SZVT